



# EGG MAGAZIN

DAS IST GERA. DAS IST DEINE ENERGIE. FRÜHJAHRSAUSGABE 2016. FÜR ALLE HAUSHALTE

## TITELTHEMA

**F1 JUNIOREN DER  
BSG WISMUT GERA  
GEWINNEN NEUE  
TRIKOTS**

### EGGSOZIAL

Sozial- und Umweltfonds 2016

### EGGAUSGEZEICHNET

EGG ist Top-Stromanbieter

### EGGENGAGEMENT

Patenschaft Tierpark  
Baumpflanzaktion GeraGreen  
22. Powertriathlon  
SONGTAGE Gera

### EGGTRADITION

Osterbräuche  
Ausflugstipp

### EGGUNTERHALTUNG

Osterrezepte  
Rätselspaß





## SCHÖN FÜR UNS - GUT FÜR SIE: EGG DOPPELT AUSGEZEICHNET!

Unsere Kunden haben mit der Wahl ihres Energieversorgers alles richtig gemacht: Neben dem renommierten Wirtschafts- und Finanzmagazin Focus-Money, das die EGG im aktuellen „Energie-Atlas Deutschland“ zu einem der Top-Stromanbieter des Landes kürte, hat auch der unabhängige Branchendienst energieverbraucherportal.de das faire Angebot von Preis und Service der EGG mit dem Gütesiegel „TOP-Lokalversorger 2016“ in den Bereichen Strom und Gas gewürdigt.

**Überzeugen auch Sie sich von unseren ausgezeichneten Tarifen unter [www.energieversorgung-gera.de](http://www.energieversorgung-gera.de).**



ENERGIEVERSORGUNG GERA

DAS IST GERA. DAS IST DEINE ENERGIE.

DE-SMIT-STRASSE 18 · 07545 GERA  
HOTLINE 0365 856-1177

## MIT VOLLER ENERGIE IN DEN FRÜHLING

Ausgezeichnet und engagiert: Ihre EGG!



Liebe Leserinnen und Leser,

**die Tage werden nun länger und heller, die Welt wird wieder grün und leuchtet in frischen Farben. Der Frühling steht vor der Tür. Nicht nur die Natur erwacht zu neuem Leben, auch wir Menschen verspüren in der Frühlingszeit eine neue Lebenslust, wir werden aktiver und gehen mit frischer Energie voran. Diesem Credo folgen auch wir bei der Energieversorgung Gera. Wir haben für Sie in unserem ersten Kundenmagazin des Jahres eine bunte Auswahl an energiegeladenen Themen zusammengestellt.**

Für uns als regionalen Energieversorger ist die oberste Prämisse, ein vertrauensvoller, zuverlässiger und engagierter Dienstleister für unsere Kunden zu sein. Sehr gefreut haben wir uns daher gleich zu Beginn des Jahres über zwei hervorragende Auszeichnungen für unser Unternehmen: Das renommierte Wirtschafts- und Finanzmagazin Focus-Money bewertete im Rahmen des „Energie-Atlas Deutschland“ die Servicequalität von Energieversorgern und kürte die besten Stromanbieter Deutschlands. Die EGG konnte überzeugen und darf nun für ein Jahr den Titel „Top-Stromanbieter Gera“ des Focus-Money tragen. Auch vom Branchendienst energieverbraucherportal.de wurde die EGG als „TOP-Lokalversorger 2016“ in den Bereichen Strom und Gas ausgezeichnet. Erfahren Sie mehr zu den Bewertungen auf Seite 8.

Initiativen und Vereine zu unterstützen, die das Leben für die Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt noch lebenswerter machen, liegt uns sehr am Herzen. Ich freue mich daher, Ihnen in der aktuellen Ausgabe unseres EGG-Magazins zwei weitere Projekte und Engagements vorstellen zu dürfen, die aus unserem Sozial- und Umweltfonds 2015 gefördert wurden. Im Übrigen möchte ich Sie schon an dieser Stelle darauf hinweisen, dass die EGG den Sozial- und Umweltfonds auch 2016 fortführt und die Fördersumme aufgrund der positiven

Resonanz aus dem Vorjahr sogar noch erhöht hat. Vereine, Initiativen und nachhaltige Projekte können sich ab sofort mit ihren sozialen oder ökologischen Projekten bewerben. Apropos Unterstützung: Riesig gefreut haben sich auch die F1 Junioren der BSG Wismut Gera. Sie sind die Gewinner unserer Aktion „Neue Trikots für dein Team“. Das originelle Bewerbungsfoto sehen Sie auf der Titelseite; mehr zur Aktion lesen Sie auf Seite 10.

Weitere interessante Unternehmensneuigkeiten, z.B. zu unserer Tierpatenschaft mit dem Tierpark Gera, sowie Verbrauchertipps und Freizeitempfehlungen finden Sie auf den hinteren Seiten des Magazins. Außerdem gehen wir passend zur Jahreszeit einer Frage auf den Grund, die viele Kinder beschäftigt: Warum bringt ausgerechnet der Hase die Ostereier und warum sind diese auch noch bunt verziert? Und haben die Farben eigentlich eine Bedeutung? Seien Sie gespannt!

**In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihrer Familie ein frohes Osterfest und viel Spaß bei der Lektüre!**

**Ihr André Grieser**

Geschäftsführer  
Energieversorgung Gera GmbH

### TOPTHEMA

Energiewende heute und in Zukunft

Seite 04

### EGG SOZIAL

Sozial- und Umweltfonds // Unterstützung für Projekt „Kinder willkommen“ und die Hospizbewegung Gera

Seite 06

### EGG AUSGEZEICHNET

EGG als Top-Stromanbieter ausgezeichnet

Seite 08

### EGG ENGAGEMENT

EGG unterstützt Baumpflanzaktion und übernimmt Tierpatenschaft // Neue Trikots // Powertriathlon // SONGTAGE Gera

Seite 09

### EGG TRADITION

Osterbräuche // Ausflugstipp

Seite 12

### EGG UNTERHALTUNG

Leckere Osterrezepte // Rätselspaß für Groß und Klein

Seite 14

**IMPRESSUM** - Herausgeber: Energieversorgung Gera GmbH, De-Smit-Straße 18, 07545 Gera. Die Energieversorgung Gera GmbH (EGG) ist ein Gemeinschaftsunternehmen der Stadtwerke Gera AG i.J.N (50,1 %) und der ENGE Deutschland AG (49,9 %). Redaktion: Corinna Müller | Erscheinungsweise 3 Ausgaben pro Jahr | Auflage: 52.000 Exemplare | Bildnachweis: Energieversorgung Gera GmbH, Wetzel, Thomas Stephan | Gestaltung: Trendsetter Marketing GmbH & Co.KG | Druck: Druckhaus Gera GmbH | Alle in diesem Druckwerk mit Weblinks genannten Webseiten wurden zum Zeitpunkt der Drucklegung auf mögliche Rechtsverstöße überprüft. Es wird keine darüber hinausgehende Gewähr für die Inhalte genannter Webseiten übernommen.

# ENERGIEWENDE HEUTE UND IN ZUKUNFT

## Status quo in Sachen Strom und Wärme

**Die Energiewende ist in vollem Gange! Doch was heißt das eigentlich genau? Wo stehen wir und welche Fortschritte gibt es bei der Umsetzung zu verzeichnen? Wo besteht noch Handlungsbedarf? Die EGG hat für Sie das Wichtigste zusammengefasst.**



Die Energiewende ist der Weg in eine sichere, wirtschaftliche und umweltverträgliche Zukunft der Energieversorgung. Alle Schritte auf diesem Weg sind im Energiekonzept der Bundesregierung, in ergänzenden Beschlüssen des Bundestages sowie in europäischen Vorgaben festgehalten. Doch wie weit sind wir bisher eigentlich gegangen? Norbert Wenzel, Leiter Vertrieb, Energie und Dienstleistungen der EGG, weiß mehr: „Der Anteil erneuerbarer Energien am gesamten Energieverbrauch steigt seit 2008 stetig an. Das ist auch gut so, schließlich sind fossile Energieträger endlich und daher sollen im Jahr 2050 ganze 60 % des Bruttoenergieverbrauchs aus erneuerbaren Energien stammen.“ Um dieses Ziel zu erreichen, werden die Sektoren Strom, Wärme und Verkehr zunehmend auf erneuerbare Energieträger umgestellt.

### WELCHE ENERGIEN SIND EIGENTLICH ERNEUERBAR?

Der Begriff der erneuerbaren Energien ist zwar in aller Munde, doch welche Energiearten gehören eigentlich dazu? An erster Stelle wäre die Windenergie zu nennen. Sie hatte im Jahr 2015 einen Anteil von 13,3 % am Bruttostromverbrauch. Ebenso gehört die Biomasse zu den erneuerbaren Energien. Ihr Anteil lag 2015 bei etwa 7,7 %.

Knapp dahinter liegt die Solarenergie mit 5,9 % und schließlich die Wasserkraft, die einen Anteil von 3 % am Bruttostromverbrauch hat.

### WIE ERNEUERBAR IST UNSER STROM?

Die erneuerbaren Energien waren 2015 Deutschlands wichtigste Stromquelle! Das heißt: 190 Terawattstunden

Strom wurden aus erneuerbaren Energien erzeugt. Das sind rund 33 % des Bruttostromverbrauchs. Ein echter Erfolg, denn damit ist Deutschland beim Ausbau der erneuerbaren Energien im Stromsektor auf Zielkurs. Daran haben auch Hausbesitzer mit eigener Solaranlage ihren Anteil: Schon seit einigen Jahren wird die Eigenversorgung für Kleinverbraucher durch Photovoltaik immer interessanter. „Schätzungen ergeben, dass die eigenerzeugte und selbstverbrauchte Strommenge im Jahr 2014 bei etwa 49,7 Terawattstunden lag“, erklärt Norbert Wenzel. Im Laufe des Jahres 2016 wird sogar ein Anstieg auf 51,6 Terawattstunden prognostiziert. Das wären dann etwa 10 % des geschätzten Nettostromverbrauchs in Deutschland.

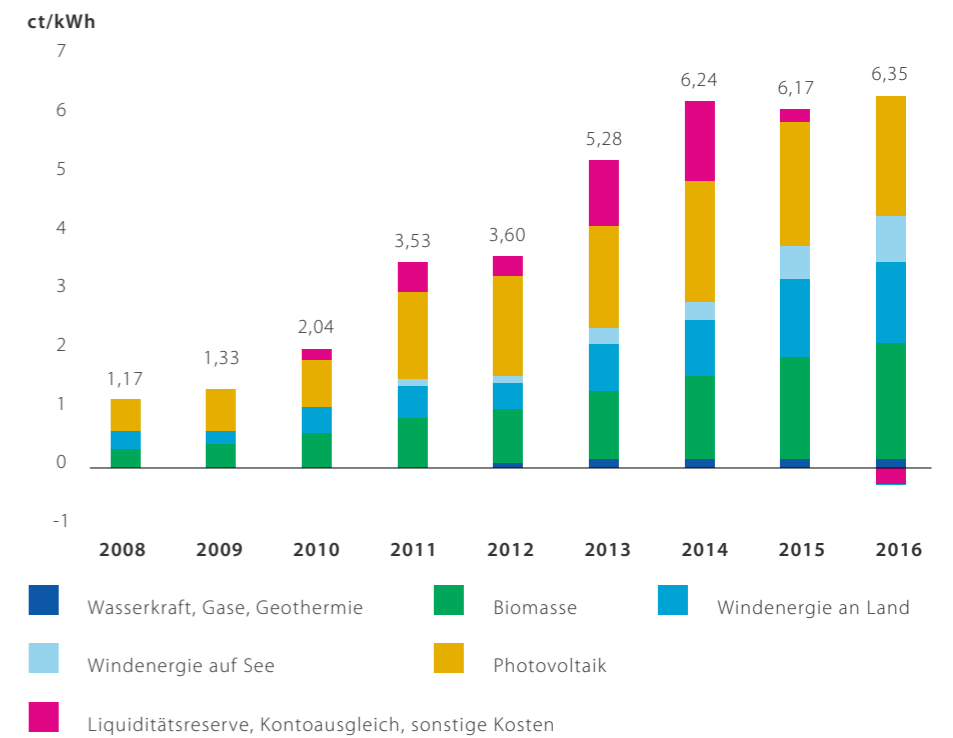
### WELCHE ROLLE SPIELT DABEI DIE EEG-UMLAGE?

Als der Bundestag im Jahr 2000 das Erneuerbare-Energien-Gesetz, kurz EEG, verabschiedete, verpflichtete er die Netzbetreiber dazu, jede Kilowattstunde aus Ökostromanlagen abzunehmen und das Netz auszubauen. Die Kosten dafür werden unter dem Begriff EEG-Umlage an die Verbraucher weitergegeben. Seitdem machte die EEG-Umlage einen immer größeren Anteil am Strompreis aus. Der EEG-Umlagebetrag lag 2014 bei 23,6 Milliarden Euro, im Jahr 2015 bei 21,8 Milliarden Euro, und nach Schätzungen wird er im Jahr 2016 bei 22,9 Milliarden Euro liegen. Für den Verbraucher bedeutete das, dass nach einer kurzen Verschnaufpause jetzt wieder mit einem leichten Anstieg gerechnet werden muss, der sich auf die Stromkosten auswirken wird.

### WIE UMWELTVERTRÄGLICH HEIZEN WIR?

Die Erzeugung von Wärme spielt eine wichtige Rolle: Rund die Hälfte des gesamten Energieverbrauchs benötigen wir zum Heizen oder um Wasser auf die richtige Badetemperatur zu bringen. Der Wärmemarkt ist damit der bedeutendste Energieverbrauchssektor in Deutschland. Gut 10 % des gesamten Wärmeverbrauchs wurden 2015 durch erneuerbare Energien gedeckt. Damit dieser Anteil weiter steigt, hat die Regierung das Heizen mit erneuerbaren Energien noch einmal deutlich attraktiver gemacht: Am 1. April 2015 ist die Novelle des Marktanzreizprogramms (MAP) in Kraft getreten, mit dem der Bund den

### EEG-UMLAGE NACH TECHNOLOGIESPARTEN



QUELLE: BUNDESMINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT UND ENERGIE 10/2015. IM JAHR 2016 ÜBERDECKT DER KONTOAUSGLEICH DIE LIQUIDITÄTSRESERVE GERINGFÜGIG.

Einbau von Solar-, Biomasse- und Wärmepumpenanlagen zu noch besseren Konditionen fördert. So sollen bis zum Jahr 2020 die erneuerbaren Energien 14 % des Endenergieverbrauchs für Wärme und Kälte ausmachen.

### DIE ENERGIEWENDE IN HEIM UND HAUS

Die Bundesregierung hat sich zum Ziel gesetzt, bis zum Jahr 2050 einen nahezu klimaneutralen Gebäudebestand zu erreichen. Norbert Wenzel erklärt: „Dieses Vorhaben kann nur in die Realität umgesetzt werden, wenn zwei wichtige Aspekte berücksichtigt werden: Zum einen muss der Energieverbrauch der Gebäude gesenkt und zum anderen der Ausbau der erneuerbaren Energien vorangetrieben werden.“ Von 19 Millionen Wohngebäuden stammen knapp 12 Millionen aus der Zeit, in der die erste Wärmeschutzverordnung von 2002 noch nicht in Kraft beziehungsweise energieeffizientes Bauen noch ein Fremdwort war. In den nächsten 20 Jahren wird voraussichtlich etwa die Hälfte aller Wohngebäude instandgesetzt. Diese Gelegenheit muss genutzt werden, um diese Gebäude effizienter zu machen – mit einer energetischen Sanierung. Dafür gibt es verschiedene staatliche

Fördergelder, die von Hausbesitzern genutzt werden können.

### UND WIE GEHT ES WEITER?

Die Energiewende läuft. Fortschritte sind deutlich sichtbar, die erneuerbaren Energien werden mehr und mehr zum Standard. Doch noch können wir uns nicht zurücklehnen, es gibt weiterhin viel zu tun – gerade im Rückblick auf die UN-Klimakonferenz in Paris im Dezember 2015. Hier wurde als Nachfolgevertrag für das Kyoto-Protokoll ein neues Abkommen mit verbindlichen Klimazielen von allen 194 Mitgliedsstaaten der UN-Klimakonferenz unterzeichnet und somit vereinbart, dass die globale Erwärmung auf deutlich unter 2 °C, möglichst 1,5 °C begrenzt werden soll.

**Die EGG blickt weiterhin für Sie hinter die Kulissen der Energiewende. In den kommenden Ausgaben unseres EGG-Kundenmagazins werden wir Ihnen daher in unserer neuen Rubrik „Energiewende heute und in Zukunft“ weitere interessante Themen rund um die „Neuen Energien“ genauer vorstellen.**

### ERNEUERBARE ENERGIEN SOLLEN ZUR TRAGENDEN SÄULE DER ENERGIEVERSORGUNG WERDEN:

|                                     | 2014   | 2020            | 2030  | 2040  | 2050            |
|-------------------------------------|--------|-----------------|---|---|-----------------|
| <b>ERNEUERBARE ENERGIEN</b>         |        |                 |   |   |                 |
| Anteil am Bruttoendenergieverbrauch | 13,5 % | 18 %            | 30 %  | 45 %  | 45 %            |
| Anteil am Bruttostromverbrauch      | 27,4 % | mindestens 35 % | mindestens 50 %<br>EEG 2025:<br>40 bis 45 % | mindestens 65 %<br>EEG 2035:<br>55 bis 60 % | mindestens 80 % |
| Anteil am Wärmeverbrauch            | 12,0 % | 14%             |   |   |                 |
| Anteil im Verkehrsbereich           | 5,6 %  |                 |   |   |                 |

QUELLE: BUNDESMINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT UND ENERGIE (BMWi)

Der **Bruttoendenergieverbrauch** setzt sich aus den Energieprodukten (Strom, Fernwärme, Benzin, Diesel, Gas u. a.), die der Industrie, dem Verkehrssektor, Haushalten, dem Dienstleistungssektor einschließlich des Sektors der öffentlichen Dienstleistungen sowie der Land-, Forst- und Fischereiwirtschaft zu energetischen Zwecken geliefert werden, zusammen. Auch der Elektrizitäts- und Wärmeverbrauch den die Energiewirtschaft für die Elektrizitäts- und Wärmeerzeugung benötigt, wird hinzugerechnet. Des Weiteren werden auch die Verluste bei der Elektrizitäts- Wärmeverteilung und Übertragung mit eingerechnet. Unter **Bruttostromverbrauch** versteht man die in einem Staat erzeugte oder eingeführte Gesamtstrommenge abzüglich der ausgeführten Energiemenge. Hierbei werden alle Stromerzeugungsquellen berücksichtigt (also z. B. Wind, Wasser, Sonne, Kohle, Öl). Im Gegensatz zum Nettostromverbrauch fließen auch Verteilungsverluste und der Eigenverbrauch der Kraftwerke mit in den Wert ein.

# SOZIALES ENGAGEMENT FÖRDERN

## EGG unterstützt das Projekt „Kinder willkommen“ und die Hospizbewegung Gera

Die Förderung regionaler Projekte, die sich für eine bessere Gesellschaft oder für Natur und Umwelt engagieren, ist das Anliegen des Sozial- und Umweltfonds der EGG. Insgesamt sechs Projekte wurden 2015 ausgewählt und bekamen von der EGG finanzielle Unterstützung.

Mit dem Förderverein der Wilhelm-Busch-Grundschule und der Kontaktstelle für Straßensozialarbeit stellten wir in unserer letzten Ausgabe bereits die ersten beiden Projekte vor. Nun geben wir Ihnen an dieser Stelle Einblick in die Arbeit weiterer engagierter Menschen in unserer Stadt.

### EHRENAMTSZENTRALE GERA „KINDER WILLKOMMEN“

Jede Menge Wolle für warme Söckchen

Eltern von Neugeborenen von Beginn an zu unterstützen, ist das Anliegen des Projektes „Erste Schritte gemeinsam – Kinder willkommen“ des Fachdienstes Kinder- und Jugendhilfe der Stadtverwaltung Gera und der Ehrenamtszentrale Gera.



GROSSE FREUDE IN DER EHRENAMTSZENTRALE ÜBER UNTERSTÜTZUNG DER EGG

Über die Freiwilligenagentur, einer von vier Säulen der Ehrenamtszentrale, engagieren sich Bürger unserer Stadt ehrenamtlich und besuchen frischgebackene Eltern und deren Nachwuchs, um sie gleich zu Beginn mit wichtigen Informationen, Tipps und Ratschlägen zu unterstützen. Drei von den insgesamt acht Ehrenamtlichen sind Angelika Nack sowie Simone und Lutz Eger. Gemeinsam stemmen sie mit ihren Mitstreitern pro Jahr gut 700 Termine bei Familien. In den etwa 20-minütigen Willkommensbesuchen erfahren Eltern viel Wissenswertes, beispielsweise zur Freizeitgestaltung mit Babys, wichtige Anlauf- und Kontaktstellen, bekommen Antworten auf Fragen zu den Themen Kindergärten und finanzieller Unterstützung. Im Gepäck haben Frau Eger und ihre Kollegen bei ihren Besuchen, neben einem prall gefüllten Informationsordner, ein kuscheliges Willkommensgeschenk für die Babys – gestrickte Wollsockchen, jedes ein Unikat. Damit auch in diesem Jahr jedes Neugeborene in Gera ein Paar bekommen kann, braucht es dringend neue Wolle. Da kam die Unterstützung aus dem Sozial- und

Umweltfonds der EGG genau zur rechten Zeit. Die Idee gab es gleich zu Beginn des Projektes 2009. Seither wurden unzählige Söckchen mit tatkräftiger Unterstützung des Demokratischen Frauenbundes und des Stricklieselkurses des Frauenzentrums hergestellt. Dort wird emsig gestrickt. Dafür braucht es jede Menge Wolle und Stricknadeln, sowie Verpackungsmaterial, um die Söckchen liebevoll als Geschenk zu verpacken. „Im vergangenen Jahr waren unsere Reserven nahezu am Ende und der Sozialfonds der EGG kam wie gerufen. Es hätte sonst nicht weitergehen können, denn Geld für neue Wolle war nicht vorhanden“, erklärt Monique Heinze, Leiterin der Ehrenamtszentrale Gera, und freut sich über die Unterstützung der EGG.

Acht große Säcke Wolle, Nadeln und ausreichend Verpackungsmaterial konnten von den 250,00 € gekauft werden. Die fleißigen Strickliesel können damit wieder viele Babysockchen herstellen, mit denen die ehrenamtlichen Helfer bei ihren Willkommensbesuchen Eltern und Neugeborenen gleichermaßen eine Freude machen.

Wer mehr über das Projekt erfahren oder sich selbst engagieren möchte, ist in der Ehrenamtszentrale Gera herzlich willkommen. Die Helfer des Projektes geben außerdem regelmäßig alle zwei Monate jeweils am 1. Freitag des Monats auf einer Infoveranstaltung im SRH-Klinikum Gera Auskunft über ihre Arbeit. Der nächste Termin ist am 1. April von 17.00–18.00 Uhr.

Um die Wollreserven für die nächste Zeit weiter zu füllen, sind zusätzliche Sachspenden jederzeit herzlich willkommen und können in der Ehrenamtszentrale abgegeben werden.

#### KONTAKT EHRENAMTSZENTRALE:

Stadtverwaltung Gera / Dezernat Soziales / Ehrenamtszentrale

Kornmarkt 7, 07545 Gera

Telefon: 0365 838 3022

Telefax: 0365 838 3025

Leiterin der Ehrenamtszentrale: Monique Heinze

Telefon: 0365 838 3027

E-Mail: ehrenamtszentrale@gera.de

#### Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag: 9 bis 17 Uhr

Freitag: 9 bis 15 Uhr

### HOSPIZBEWEGUNG GERA E.V. HELFE AUS ÜBERZEUGUNG

Unterstützung für Ausbildung von Hospizhelfern

„Ich habe drei Kinder und das ist mein viertes“, sagt Peter Feickert und blickt sich mit leuchtenden Augen in der Geschäftsstelle um. Der gebürtige Saarländer ist gelernter Altenpfleger und war in seiner Heimat ehrenamtlich im Kinderhospiz

engagiert. Er war Witwer und lernte dann seine heutige Frau kennen, mit der er 2003 nach Gera kam. Heute ist Peter Feickert Hospizkoordinator bei der Hospizbewegung Gera e.V.



PETER FEICKERT UND RÜDIGER ERBEN (EGG) BEI DER SCHECKÜBERGABE

Mit Frau Dr. Ingrid Muder als 1. Vorsitzende gründete er 2004 den Verein mit dem Ziel, in Gera eine optimale Grundversorgung im Rahmen der Sterbe- und Trauerbegleitung zu ermöglichen. Nach 10 Jahren gab es einen Wechsel an der Vereinsspitze. Heute führt Rosemarie Wohlfarth als 1. Vorsitzende in enger Abstimmung mit Peter Feickert die Geschicke der Hospizbewegung Gera. Als ambulantes Hospiz und Palliativ-Care-Beratung geht es dem Verein um eine fachgerechte und menschenwürdige Begleitung und Betreuung von Sterbenden, Schwerstkranken und deren Angehörigen.

Am Anfang galt es, viel Aufbauarbeit zu leisten, und die Akquise finanzieller Unterstützung hatte oberste Priorität, denn „wir wollten bewusst keinen festen Träger, um in der Gestaltung der Betreuung unserer Klienten frei zu sein“, erzählt Peter Feickert in der Kontaktstelle des Vereins in der Christian-Schmidt-Straße 15. Seit 2010 stehe die Hospizbewegung Gera auf wirtschaftlich gesunden Füßen und dennoch brauche es, so Peter Feickert, immer die finanzielle Hilfe. Eine kam nun von der Energieversorgung Gera aus dem Sozial- und Umweltfonds. Rüdiger Erben überbrachte im Namen der EGG den symbolischen Spendenscheck in Höhe von 1.000 €. Diese werden umgehend in die Ausbildung der ehrenamtlichen Hospizhelfer investiert.

Schon in Kürze beginnt der bereits 6. Lehrgang, bei dem berufsbegleitend über ein Jahr engagierte Menschen als Hospizhelfer ausgebildet werden. Aus 31 Bewerbern suchte Peter Feickert in persönlichen Gesprächen 15 geeignete Teilnehmer aus, die nun alle sechs Module der Ausbildung durchlaufen müssen. Dieser Prozess sei sehr wichtig, erklärt Peter Feickert und sagt weiter: „Unsere Helfer müssen sozial gefestigt sein und sie müssen es wirklich wollen“. Er weiß, wovon er spricht. Nach wie vor ist Peter Feickert neben seinen koordinierenden Aufgaben als Hospizhelfer unterwegs, berät Krankenhäuser und Pflegeeinrichtungen. Er weiß, wie schwer die bevorstehenden Aufgaben für Hospizhelfer sind. Sie müssen daher gut vorbereitet sein.

Insgesamt 64 ausgebildete Hospizhelferinnen und -helfer gehören zu Feickerts Team. Alle durchliefen die Grundausbildung und brauchen weitere regelmäßige Schulungen und Supervisionen. Peter Feickert ist daher froh über solche Unterstützungen wie nun kürzlich durch die EGG. Denn schon jetzt plant er den 7. Lehrgang 2017, für den bereits acht Anmeldungen vorliegen. Auch bei seiner persönlichen Planung ist Peter Feickert vorausschauend und konsequent,

immer mit dem Blick auf das Wohlergehen des Vereins. Alles ist durchgeplant und gut vorbereitet: „Ich höre am 31. März 2019 auf. Dann übergebe ich den Schlüssel an meine Nachfolgerin,“ blickt Peter Feickert in die Zukunft.

Bis es soweit ist, will er noch möglichst viele Hospizhelfer für diese wichtige Arbeit gewinnen, ausbilden und begleiten.

#### KONTAKT HOSPIZBEWEGUNG GERA:

Hospizbewegung Gera e. V.

Palliativ-Care-Beratung

Christian-Schmidt-Straße 15, 07545 Gera

Telefon: 0365 71286540

Telefax: 0365 71286541

www.hospiz-gera.de

### EGG SOZIAL- UND UMWELTFONDS 2016 JETZT BEWERBEN!



Sind Sie ähnlich engagiert wie die Menschen in den vorgestellten Projekten oder kennen Sie Vereine und Initiativen, die finanzielle Unterstützung für die Umsetzung eines konkreten Projekts benötigen und verdienen? Dann bewerben Sie sich für den EGG Sozial- und Umweltfonds 2016.

Aufgrund der überaus positiven Resonanz auf den Sozial- und Umweltfonds im letzten Jahr, hat die EGG die Fördersumme in diesem Jahr noch einmal aufgestockt. Insgesamt stehen nun 7.000 Euro zur Förderung sozialer Initiativen oder von Projekten, die den nachhaltigen Schutz der Umwelt im Blick haben, zur Verfügung.

Die Bewerbung ist ab sofort bis zum 30. Juni 2016 möglich. Bewerbungen sind über das Online-Bewerbungsformular unter [www.energieversorgung-gera.de/privatkunden/egg-sozial-und-umweltfonds](http://www.energieversorgung-gera.de/privatkunden/egg-sozial-und-umweltfonds) möglich.

#### Bitte beachten Sie:

Die Förderhöchstsumme pro Projekt ist auf max. 3.000 Euro begrenzt. Eine Bewerbung ist nur für ein konkretes Projekt unter Einreichung einer Projektbeschreibung sowie eines Zeit- und Finanzierungsplanes möglich.

**Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!**

## AUSGEZEICHNETE VERSORGUNG

### EGG erhält begehrte Gütesiegel als Top-Energieversorger

Die EGG darf sich über gleich zwei wichtige Auszeichnungen freuen und überzeugt Tester und Kunden sowohl regional als auch bundesweit. Der Dank gilt dabei allen Kunden für ihre Treue und das entgegengebrachte Vertrauen.

**Energieversorgung Gera GmbH überzeugte die Focus-Money Tester und erhält die Auszeichnung „Bester Stromanbieter“ im „Energie-Atlas Deutschland“.**



Die EGG gehört zu den Top-Stromanbietern in ganz Deutschland. Dies ermittelte das Wirtschafts- und Finanzmagazin Focus-Money in Deutschlands großem Energie-Atlas. Die EGG zeichnet sich dabei besonders durch eine hervorragende Servicequalität und ein großes Serviceangebot aus. Die Stromversorger, die im deutschlandweiten Focus-Vergleich zu den besten des jeweiligen Bundeslandes zählen, erhalten die Auszeichnung „Bester Stromanbieter“.

André Grieser, Geschäftsführer der Energieversorgung Gera GmbH: „Wir freuen uns sehr über die Auszeichnung von Focus-Money, die nicht nur einen reinen Preisvergleich zwischen den Stromanbietern darstellt, sondern explizit Kundenbewertungen und die Servicequalität der Unternehmen in den Mittelpunkt stellt. Umso erfreulicher ist es, dass die EGG hier auf ganzer Linie überzeugen konnte.“ Für die Erhebung der Focus-Money Liste der Top-Stromanbieter in Deutschland wurden zwischen dem 16. Juli und dem 20. August 2015 insgesamt 11.740 Personen zu ihrem eigenen und ihnen bekannten Stromanbietern befragt. Um die Leistungsfähigkeit der Energieunternehmen in insgesamt 150 Städten Deutschlands beurteilen zu können, wurden neben der Kundenbewertung und der Weiterempfehlungsbereitschaft in einem umfangreichen Website- und Servicetest die Stromanbieter im on- und offline-Bereich, die Qualität im E-Mail Kontakt sowie Angebotsmerkmale untersucht.

„Obwohl EEG-Umlage, Offshore-Haftungsumlage und Netzentgelte 2016 stiegen und damit der Strom für private Haushalte pünktlich zum Jahresanfang teurer wurde, sind die Preise pro Kilowattstunde für private Haushalte gar nicht das einzig entscheidende Kriterium für einen Wechsel. Vielmehr achten Verbraucher heute neben der Vertrauenswürdigkeit primär auf die Servicequalität der Energieunternehmen. Focus-Money hat deshalb in einem aufwändigen Verfahren die Top-Stromanbieter Deutschlands ermittelt, die durch herausragenden Service überzeugen“, sagt Frank Pöpsel, Focus-Money Chef-redakteur.

**EGG überzeugt auch regional und wird vom Branchendienst energieverbraucherportal.de als TOP-Lokalversorger 2016 in den Bereichen Strom und Gas ausgezeichnet.**



Die Energieversorgung Gera GmbH wurde Mitte Januar vom unabhängigen Branchendienst energieverbraucherportal.de mit dem Gütesiegel TOP-Lokalversorger 2016 in den Bereichen Strom und Gas ausgezeichnet. Mit dieser Auszeichnung werden jährlich Energieversorger im gesamten Bundesgebiet geehrt, die mit einem fairen Angebot von Preis und Service, einem Blick für die Region sowie einem zukunftsorientierten Umweltbewusstsein punkten können. Den begehrten Titel konnte die EGG in den letzten Jahren bereits mehrfach erreichen (u.a. 2012 und 2013). Das Gütesiegel darf nun erneut für ein Jahr vom Unternehmen getragen werden. Das Energieverbraucherportal legt im Vergleich zu vielen anderen Tarifrechtern Wert darauf, nicht ausschließlich die Preise der Energie- und Wasserversorger zu bewerten. Verbrauchereinfachheit, Transparenz, Servicequalität und regionales Engagement werden als wichtige Mehrwertleistungen für den Verbraucher ebenfalls in die Gesamtbewertung einbezogen. „In Zeiten eines expandierenden und immer unübersichtlicher werdenden Energiemarktes mit unterschiedlichsten Tarifangeboten und kontinuierlich steigenden Preisen ist es für den Verbraucher nicht einfach, den Überblick im Tarif- und Anbieterdschungel zu behalten“, so die Juroren vom Energieverbraucherportal. „Durch das Siegel TOP-Lokalversorger werden verantwortungsbewusste Energieversorger mit großem Servicegedanken und überdurchschnittlichem sozialen und ökologischen Engagement ausgezeichnet. Der Verbraucher kann letztlich entscheiden, wie wichtig ihm gerade diese Kriterien bei der Auswahl eines geeigneten Energieversorgungsunternehmens sind.“

Auch die Stiftung Warentest urteilte bereits: „Wer Sorge hat, bei unfairen Tarifen zu landen und sich mit Tarifbedingungen kaum auskennt, ist am besten beim Energieverbraucherportal und Hauspilot aufgehoben.“ (test 3/2013). Seit 2007 liefert das Energieverbraucherportal mit seinem verbraucherfreundlichen Ansatz einen Gegenpol zu den üblichen Vergleichsrechnern im Internet. In die Bewertung fließen zu 80 % Preis-Leistungs-Kriterien ein, 20 % der Punkte werden für ökologische und regionale Leistungen und Services sowie für verbraucherfreundliche Kriterien und Konditionen vergeben. Insgesamt hatten sich 453 Unternehmen an dem Wettbewerb um den Titel des TOP-Lokalversorgers beteiligt.

Die Gütesiegel erhielten Unternehmen, die zum Stichtag beim Vergleichstest einen der ersten drei Plätze im Ranking des jeweiligen regionalen Versorgungsgebiets belegten. Die EGG punktete vor allem mit ihrem umfangreichen Service- und Beratungsangebot im modernen Kundenzentrum in der De-Smit-Straße in Gera und vielen zusätzlichen Informations- und Self-Service-Angeboten im Online-Portal unter [www.energieversorgung-gera.de](http://www.energieversorgung-gera.de). Ausgezeichnet wurden auch die transparente Preis- und Tarifgestaltung des Unternehmens sowie das Umweltengagement der EGG.

## DIE EGG ÜBERNIMMT TIERPATENSCHAFT

### Kuschelige Wärme für Protestschweine

Zum Glück ist die neue Fußbodenheizung installiert. Anlässlich der Übergabe des Patenschaftsschildes und dem Antrittsbesuch bei den neuen „Patenkindern“ der EGG am 1. März 2016 kehrte der Winter noch einmal mit Schnee und Temperaturen unter dem Gefrierpunkt zurück. Genau für diese Witterung wurde die Fußbodenheizung in den Ställen der Schweine im Tierpark Gera eingebaut. Zwar seien die Rotbunten Husumer widerstandsfähiger als die gewöhnlichen rosa Hausschweine, und dennoch, so weiß Steffen Horn, Tierinspektor im Tierpark Gera, wird es ihnen besonders an den Beinen dann irgendwann doch zu kalt.

**Für mindestens drei Jahre ist die EGG nun Pate der sogenannten Protestschweine, unterstützt so den Tierpark und trug dabei einen Teil der Umbaukosten der Schweinestallungen.**

Der eher untypische Spitzname ist historisch begründet. Das Rotbunte Husumer Schwein hat eine lange Zuchtgeschichte. Bereits im ausklingenden 19. Jahrhundert wurden im Raum Husum in Schleswig-Holstein rotbunt gefärbte Schweine gehalten. Zu ihrer Bezeichnung „Dänisches Protestschwein“ kamen sie dadurch, dass sie wegen ihrer Färbung von der dänischen Minderheit in Schleswig-Holstein als Symbol für ihre Eigenständigkeit und als Ersatz für das verbotene Hissen ihrer dänischen Landesflagge gehalten wurden. Seit 2011 wohnt ein solches Protestschwein im Geraer Tierpark. Im vergangenen Jahr bekam der stattliche Eber zwei Sauen an die Seite. Beide sind nun erstmals trächtig. Wenn alles gut geht, dürfte die Husumer

Schweinegemeinde in Gera Anfang April um einige Ferkel reicher sein, schätzt Steffen Horn.

#### NAMEN GESUCHT ...

Für die zwei werdenden Mütter sucht der Tierpark indes noch passende Namen und als verantwortungsvolle Patin möchte die EGG gemeinsam mit Ihnen neue Namen finden. Wir freuen uns über Ihre Vorschläge. Diese senden Sie uns bitte bis spätestens 18. April 2016 an:

**Energieversorgung Gera GmbH / Marketing,**

Postfach 1150, 07501 Gera

oder per E-Mail an: [magazin@energieversorgung-gera.de](mailto:magazin@energieversorgung-gera.de)

Vielleicht trägt dann schon bald ein Rotbuntes Husumer Schwein den von Ihnen vorgeschlagen Namen.



**Bereits seit 2008 unterstützt die EGG gemeinsam mit ihren Kunden aus dem Ökostromtarif „GeraGreen“ Baumpflanzungen in und um Gera. Für nur einen Euro mehr im Monat erhalten die Kunden emissionslos erzeugten Strom aus Wasserkraft. Für jeden GeraGreen-Kunden spendet die EGG fünf Euro für Baumpflanzungen.**

## KLEINE BAUMPATEN SORGEN FÜR FRISCHES GRÜN!

### EGG unterstützt Baumpflanzaktion

Seit 2013 engagiert sich der Rotaract Club Gera für die Kinderorganisation „Plant for the planet“ und hat bereits 201 Bäume für die Stadt Gera gepflanzt. Mit der Unterstützung der Energieversorgung Gera GmbH sollen dieses Jahr 300 weitere Bäume hinzukommen. Diese möchte der Club den Kindern der Stadt in Form kostenloser Baumpatenschaften schenken. Eltern können mit ihren Kindern nicht nur einen tollen Tag im Grünen erleben, sondern legen auch für kommende Generationen eine wichtige Grundlage für Artenvielfalt und eine gesunde Umwelt. Gepflanzt wird am 20. März um 14.00 Uhr gemeinsam mit über 40 Kindern an einem Feldweg in Windischenbernsdorf, An der Wildbirne, 07548 Gera. Hierzu müssen Sie die Straße „Dürrenebersdorfer Wand“ hinauffahren. Dann folgt ein Feldweg. Nach ca. 100 m haben Sie die Pflanzfläche erreicht. Dort sind Parkmöglichkeiten gegeben.



## GUT GEKLEIDET ZUM TURNIERSIEG

EGG spendiert F1 Junioren neue Trikots



DIE F1 JUNIOREN PRÄSENTIEREN GEMEINSAM MIT VERTRETERN DER EGG UND DEN TRAINERN DER BSG WISMUT GERA IHRE NEUEN TRIKOTS // FOTO: BEATE PAULI

Unter dem Motto „Neue Trikots für dein Team“ startete die EGG Ende Oktober 2015 einen Aufruf. Sportvereine, ganz gleich aus welcher Sportart, konnten sich mit dem originellsten Mannschaftsfoto um einen Komplettsatz neuer Mannschaftstrikots bewerben. Viele Zusendungen mit tollen Fotos und originellen Ideen erreichten uns, und so fiel die Auswahl entsprechend schwer.

Am meisten begeisterte die EGG-Jury die kreative Bastelleidenschaft der F1 Junioren der BSG Wismut Gera. Trainer Heiko Herold und Nachwuchsleiter André Fischer lasen den Aufruf im EGG Magazin und erzählten der Mannschaft von der Chance. „Die Jungs und Mädels waren sofort begeistert“, sagt André Fischer und erzählt weiter: „Das ganze Team hat gemeinsam gebastelt und jeder hat dann zu Hause noch verfeinert“. Nun zielt das Bewerbungsfoto der jungen Fußballer unseren Magazin-Titel und bescherte dem Nachwuchsteam zudem richtig schicke Trikots.

### Im neuen Gewand gleich den Turniersieg errungen.

Und diese zahlten sich augenscheinlich sofort aus. Nicht nur, dass sie ein absoluter Hingucker sind; die F1 Junioren belegten beim Hallenturnier in Zwönitz/Erzgebirge am 30. Januar 2016 in ihren neuen Trikots prompt den 1. Platz. So kann es weitergehen. Die EGG wünscht den Nachwuchsspielern der BSG Wismut Gera noch viele weitere erfolgreiche Spiele in den neuen Trikots.

Die übrigen Bewerber gingen dennoch nicht leer aus. So erfreuten die Verantwortlichen der EGG die D-Junioren des Post SV Gera und die U9 und U17 des RSC Gera e.V. mit einer kleinen Finanzspritze, und drei weitere Kinder- und Jugendmannschaften bekamen eine vorweihnachtliche Geschenketeile.



QUENTIN TRÄGT STOLZ SEIN NEUES EGG-TRIKOT

## 22. POWERTRIATHLON AM 22. MAI

EGG engagiert bei Geras größtem Sportereignis

In gut zwei Monaten lockt Gera bekannteste Sportveranstaltung hunderte Sportlerinnen und Sportler und tausende Zuschauer in den Hofwiesenpark. Dann gibt es wieder spannende Wettbewerbe – und mittendrin die EGG.

Profis, Semi-Profis und ambitionierte Sportler sind über die Olympische Distanz der Powertriathlon-Strecke gefordert. Die Energieversorgung Gera GmbH präsentiert diesen Wettkampf exklusiv und unterstützt als regionaler Partner den gesamten Sportevent, der jedes Jahr mehr Sportbegeisterte anlockt. Besucher können zwischen den Wettkämpfen am EGG-Aktionsstand erstmalig auf einem Ergometer die originale Radstrecke des Powertriathlons ausprobieren. Eine gute Gelegenheit, an der persönlichen Bestzeit zu arbeiten. Oder aber doch gleich einen richtigen Triathlon ausprobieren und herausfinden, was jedes Jahr mehr und mehr Menschen am Triathlon-Sport begeistert.

Neben dem Jedermann-Wettkampf, den Startwellen für Schüler und Jugendliche und der Firmenstaffel gibt es dieses Jahr nämlich erstmals einen Einsteiger-Triathlon. Auf einer Art Schnupperkurs über 500 m Schwimmen, 15 km

Radfahren und 3,3 km Laufen können sich Neugierige über machbare Distanzen ausprobieren.

**Bis spätestens zum 1. Mai 2016 sind noch Anmeldungen möglich. Die EGG und das Organisationsteam freuen sich schon jetzt auf ausgebuchte, unterhaltsame Wettkämpfe am 22. Mai 2016.**

Informationen und Anmeldung auf [www.powertriathlon.de](http://www.powertriathlon.de)



UMJUBELTER ZIELEINLAUF BEIM POWERTRIATHLON

## DIE SONGTAGE GERA 2016

EGG unterstützt kulturellen Höhepunkt seit neun Jahren

Von Leslie Clio bis Ute Lemper, von Gloria bis Get Well Soon, von Falkenberg bis von Brücken

Lieder und Geschichten – mal feiernd oder wütend, dann wieder leidend oder bissig, zumeist leidenschaftlich und oft auch witzig. In jedem Falle unterhaltsam.

Die SONGTAGE Gera bringen seit neun Jahren zwischen März und Mai nationale und internationale Künstlerinnen und Künstler in einem wahren Konzertmarathon auf die Bühnen Geras. Dies ist auch in diesem Jahr nicht anders, ebenso wie die Tatsache, dass die EGG das Festival seit Beginn an unterstützt. Auf dem Programm stehen 25 Veranstaltungen in Konzerthäusern, Clubs, Bars, Theatern und Kirchen in Gera.

Am 5. März eröffnete **SOPHIE HUNGER** das diesjährige Festival. Bis zum 7. Mai warten noch viele Veranstaltungen auf kulturbegeisterte Festival-Besucher. Dann betritt mit **UTE LEMPER** ein Weltstar die Bühne des

Kultur- & Kongresszentrums und lässt die neunte Auflage der SONGTAGE Gera ausklingen. Bis es soweit ist, warten noch viele Highlights, wie z. B. **VON BRÜCKEN**, das neue Projekt von Nicholas Müller, vielen bekannt als Frontmann und Sänger von Jupiter Jones, oder auch **GET WELL SOON**, die, ebenso wie VON BRÜCKEN, mit neuem Album nach Gera kommen.

**Alle Veranstaltungen und Eintrittskarten finden Sie auf [www.songtage-gera.de](http://www.songtage-gera.de) Die EGG wünscht Ihnen beste Unterhaltung.**



UTE LEMPER

### Mit der EGG als Gast zu Ute Lemper

Als Partner der SONGTAGE Gera verlosen wir unter unseren Leserinnen und Lesern **1 x 2 Freikarten** für Ute Lempers Konzert am 7. Mai im KUK Gera.

Und so geht's: Schicken Sie uns einfach eine Postkarte mit Ihrem Namen, Ihrer Anschrift und dem Stichwort „SONGTAGE Gera“ an:

**Energieversorgung Gera GmbH, Marketing, Postfach 1150, 07501 Gera**  
oder per E-Mail an: [magazin@energieversorgung-gera.de](mailto:magazin@energieversorgung-gera.de)  
**Einsendeschluss: 15.04.2016**

# VON AUFERSTEHUNG, HASEN UND EIERN

## Ostern – ein Fest und seine Tradition



Wie und aus welchem Grund wir das Osterfest feiern, entscheidet jeder für sich. Für die einen das Fest der Auferstehung Jesu Christi, für die anderen ein Familienfeiertag mit eher unterhaltsamen, traditionellen Brauchtümern.

Nicht nur Kinder erfreuen sich an bunten Eiern, die der Osterhase versteckt. Doch warum ist es ausgerechnet der Hase? Und warum bringt er Eier, die gestaltet in unterschiedlichen Farben, jedem Kind ein Lächeln ins Gesicht zaubern?

### DAS EI – FRUCHTBARKEIT UND STEUERSCHULD

Das Ei steht für Fruchtbarkeit und neues Leben. Schon bei den Urchristen bedeutete das Ei die Auferstehung Jesu Christi am Ostersonntag, wobei die zerbrochene Eierschale das Grab symbolisiert. Im Jahre 1615 tauchte erstmals die Bezeichnung Osterei auf. Ostereier zu verschenken, basiert vermutlich auf dem mittelalterlichen Brauch der Abgabe von Zins- und Antlasseiern (von „Ablass“). Bauern kauften sich von ihrer Steuerschuld frei und bezahlten diese am Gründonnerstag

mit Eiern. Mit der Reformation änderte sich diese Tradition ein wenig. Seither wurden nicht nur Grundherren mit Eiern bedacht. Vielmehr rückte in den Vordergrund, Kindern und Freunden die dem Ei innewohnende Fruchtbarkeit und Lebenskraft zu übertragen.

### WELCHE FARBE DARF ES SEIN?

Die Farben der Eier haben dabei ebenso eine tiefere Bedeutung. Zunächst wurden die Eier nur rot gefärbt, um dem Leiden Jesu Christi zu gedenken. Er vergoss sein Blut für die Erlösung der Menschen. Mit der Zeit wurden die Eier kunstvoller mit immer



neuen Techniken verziert. So werden heute Ostereier in allen möglichen Arten bemalt, beklebt und verziert. Die Farbe Rot steht für die Opferbereitschaft, Weiß für Reinheit, Grün für Jugend und Unschuld, Gelb für Erleuchtung und Orange für Kraft und Ausdauer. Überlegen Sie also in Zukunft genau, welche Farbe sie welchem Ei verpassen und wem Sie es schenken.

### FUCHS UND HASE ODER DOCH DER KUCKUCK?

Der Brauch, dass Meister Lampe die Ostereier versteckt, ist noch nicht viel älter als 100 Jahre. Zuvor gab es regionale Unterschiede bei der Wahl des Eierboten: So kam diese Aufgabe im westfälischen und hannoverschen Raum dem Fuchs zu, in Schleswig-Holstein, Oberbayern und Österreich dem Hahn, in Thüringen dem Storch und in der Schweiz dem Kuckuck. Später setzte sich der Hase als Eierbringer überregional durch. Gründe dafür gibt es mehrere:

Religiös betrachtet galt in Byzanz der Hase als Tiersymbol für Christus. Außerdem steht der Hase symbolhaft

für Fruchtbarkeit, und der griechischen Liebesgöttin Aphrodite und der germanischen Frühlings- und Fruchtbarkeitsgöttin Ostera wurde ein Hase als heiliges Tier zugeordnet.

Aus einem weniger religiösen Blickwinkel bekommt der Hase als erstes Tier im zeitigen Frühjahr seine Jungen und wurde so offensichtlich zum Auferstehungssymbol. Gleichfalls lässt die Terminierung des Osterfestes eine Verbindung zum Hasen zu. Das Osterfest wird am ersten Sonntag des Frühlingsvollmondes gefeiert, und der Hase gilt als Mondtier.

Eine weitere Verbindung besteht offenbar durch das Osterbrot. Dem Brot, in dem ein Ei eingebacken wurde, prägte man zusätzlich ein Hasenbild auf. So entstand wohl die Vorstellung vom eierlegenden Hasen. Darüber hinaus kommt der Hase im Frühjahr zur Futtersuche in die Nähe der Menschen. Durch dieses eher ungewöhnliche Verhalten wird ihm das Ablegen der Ostereier angedichtet.

### ANDERE LÄNDER, ANDERE SITTEN.



AUSTRALISCHER KANINCHENNASENBEUTLER - BILBY

In Schweden verkleiden sich die Kinder zu Ostern als Osterhexen, mit Kopftüchern und langen, bunten Röcken. In Polen gibt es jedes Jahr am Ostermontag eine riesige Wasserschlacht. In Großbritannien macht man die Ostereier kaputt, statt sie anzumalen und in Irland werden am Ostersonntag Heringe begraben. Die Australier setzen indes

zunehmend auf ein anderes Tier als Überbringer der Ostereier; Kristina Dumas und Kerstin Öchsner berichten im Wissenslexikon des Bayerischen Rundfunks von der zunehmenden Verdrängung des Osterhasen in Australien. Dort zögen die Menschen dem Hasen einen Kaninchennasenbeutel vor, der auf den putzigen Namen Bilby hört. Bei uns unvorstellbar ist dieser Trend auf Australiens Historie zurückzuführen. Siedler schleppten Kaninchen auf dem roten Kontinent ein. Dieses fühlte sich dort wohl, vermehrte sich nahezu ungebremst und ist noch heute eine Plage für die Bauern. Somit setzte sich in den letzten Jahren der Bilby, der an eine Mischung aus Maus, Känguru und Hase erinnert, zunehmend durch und es landen immer häufiger Schocko-Bilbys in den Osternestern.

Wie auch immer Sie das Osterfest feiern – die EGG wünscht Ihnen viel Freude und viele bunte Eier, vornehmlich in Gelb und Orange.

**Diese und viele andere Informationen rund um das Osterfest finden Sie auf [www.ostern-feiern.de](http://www.ostern-feiern.de) und auf [www.br-online.de/kinder](http://www.br-online.de/kinder).**

## OSTERAUSFLUG INS SCHÖNE ELSTERTAL

### Klein aber fein: das Hofcafé Zickra



Im Osten Thüringens, zwischen Gera, Greiz und Ronneburg liegt das kleine 126-Seelen-Dorf Zickra. Und dort finden Sie den liebevoll restaurierten Kulturhof.

Zuletzt war es kalt im kleinen Café, aber der große, alte Ofen heizt nun wieder tüchtig ein und im roten Sofa

mit Schaffellen sitzt man kuschelig warm und genießt die vielen leckeren Gaumenfreuden von regionalen Erzeugern, bei schönem Wetter auch im sonnigen Innenhof. Einen Kaffee? Mild oder würzig? Peru oder Mexico? Geröstet in der kleinen Kaffeerösterei in Greiz. Ein Eis dazu, aus der Milch der Kuh oder der Ziege? Direkt aus der

kleinen Eismanufaktur aus Langenhessen. Oder doch lieber ein Stück Torte oder frischgebackenen Kuchen von der Kuchenfrau aus Endschütz?

All das gibt es nach der Winterpause nun wieder im Hofcafé auf dem Kulturhof in Zickra im schönen Elstertal. Dann steht Inhaber Falko Martin meist selbst hinter dem Tresen und weiß genau, wo seine Produkte herkommen. „Regionalität und gute Zutaten sind uns wichtig“, bringt er die Hofcaféphilosophie auf einen Punkt.

Dieses lauschige Plätzchen ist spätestens am Osterwochenende einen Besuch wert. Immer an den Wochenenden zwischen 13 und 18 Uhr öffnet das gemütliche Café seine Pforten und am Osterwochenende natürlich auch am Karfreitag und am Ostermontag.

**Weitere Infos unter: [www.hofcafe-zickra.de](http://www.hofcafe-zickra.de)**

# REZEPTE ZUM FRÜHLINGSFEST

Ostern ist die Gelegenheit, um sich mit Freunden und Familie zu treffen und dabei kulinarische Köstlichkeiten zu genießen.

## KLASSISCHER OSTERZOPF

### Zutaten für den Hefeteig:

- 500 g Mehl // 1 Würfel Hefe
- 200 ml Milch
- 75 g Zucker
- 1 Zitrone(n), die Schale davon
- 125 g Butter, weich
- 1 TL Salz
- 1 Eiweiß // 1 Eigelb
- 1 EL Milch
- Zucker, (Hagelzucker) oder Mandelblättchen zum Bestreuen



### Zubereitung:

1. Aus Mehl, Hefe, Milch und Zucker den Vorteig bereiten und abgedeckt 20 min gehen lassen.
2. Die übrigen Zutaten zugeben, zu einem glatten Teig verkneten, der nicht mehr klebt. Wieder abdecken und etwa 1 Stunde gehen lassen.
3. Anschließend zu einem Zopf oder einem Kranz flechten, auf ein Blech legen, abdecken und nochmals ca. 30 min gehen lassen.
4. Eigelb mit dem 1 EL Milch verschlagen, den Zopf damit bestreichen und mit Hagelzucker oder Mandelblättchen bestreuen. Bei 200°C etwa 30 (Kranz) - 40 (Zopf) min backen.

## BURGUNDER-BRATEN ZU ROSMARINKARTOFFELN

### Zutaten für 4 Portionen:

- 400 g Schalotten oder kleine Zwiebeln
- 2 mittelgroße Möhren // 750 g Kartoffeln
- 1 kg Rinderbraten (Keule)
- Salz // Pfeffer
- 4 EL Öl // 2 TL klare Brühe
- 1 EL Tomatenmark
- 2 EL Mehl
- 1/2 l trockener Rotwein (z. B. Spätburgunder)



### Zubereitung:

1. Schalotten schälen und evtl. halbieren. Möhren schälen, waschen, vierteln. Fleisch waschen, trockentupfen, mit Salz und Pfeffer einreiben.
2. 2 EL Öl im Bräter erhitzen. Fleisch darin rundherum anbraten. Schalotten und Möhren kurz mitbraten. Tomatenmark und Mehl mit anschwitzen. Wein, 1/4 l Wasser und Brühe einrühren, aufkochen. Zugedeckt im heißen Ofen (E-Herd: 200 °C/Umluft: 175 °C/Gas: Stufe 3) 1 1/2-1 3/4 Stunden schmoren.
3. Kartoffeln schälen, waschen, in Spalten schneiden. In 2 EL heißem Öl ca. 20 Minuten braten. Rosmarin waschen, hacken. Nach ca. 10 Minuten zugeben. Mit Salz und Pfeffer würzen.
4. Braten herausnehmen und zugedeckt ruhen lassen. Soße mit Salz und Pfeffer abschmecken. Alles anrichten. Dazu schmeckt ein gemischter Salat.

# ZUM MITMACHEN UND GEWINNEN ...

Für Sudoku-Freunde und unsere Kleinen

|   |   |   |   |   |   |   |   |   |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 3 | 7 |   |   |   |   |   | E |
|   | A |   | 9 | 5 |   |   |   |   |
|   |   |   |   |   |   | 7 | 4 | 6 |
| 4 | 8 |   |   |   |   |   | 1 |   |
|   | B |   | 6 |   | 5 |   | 8 | F |
|   | 7 |   |   |   | 8 | 9 | 6 | 4 |
|   | 9 | 3 |   | D |   |   |   |   |
|   |   |   | 2 | 9 |   | 4 |   | 5 |
|   |   | C | 5 | 8 |   |   |   | 1 |

**GEWINNEN SIE EINEN VON ZWEI STROMGUTSCHEINEN IM WERT VON 50 €**

Lösen Sie unser Sudoku und gewinnen Sie einen von zwei Stromgutscheinen im Wert von 50 €. Diesen können Sie sich auf Ihre nächste Rechnung gutschreiben lassen. **Und so geht's:** Schicken Sie uns einfach eine Postkarte mit Ihrem Namen, Ihrer Anschrift und dem richtigen Zahlencode an:  
**Energieversorgung Gera GmbH, Marketing, Postfach 1150, 07501 Gera**  
 oder per E-Mail an:  
**magazin@energieversorgung-gera.de**

Einsendeschluss: 25.04.2016  
 Name:.....  
 Anschrift: .....

Lösung:  
A B C D E F

## Liebe Kinder,

helft den Schmetterlingen, ihre Blume zu finden! Findet Ihr den richtigen Weg? Markiere mit einem Stift die richtigen Wege der Schmetterlinge zu ihren Lieblingsblüten und gewinne einen von zwei Plüsch-EGGis, dem liebenswerten Maskottchen unseres Unternehmens.

Es geht ganz einfach: Gelöstes Rätsel ausschneiden, auf eine Postkarte kleben und mit Deinem Namen und Deiner Anschrift an folgende Adresse senden:

**Energieversorgung Gera GmbH, Marketing**  
**Postfach 1150, 07501 Gera**  
 oder per E-Mail schicken an:  
**magazin@energieversorgung-gera.de**

**Einsendeschluss: 25.04.2016**

**Wir drücken Dir ganz fest die Daumen.**



## Herzlichen Glückwunsch!

### Die Gewinner des Winter-Rätsels ...

**KINDERRÄTSEL:** Daniel Neidhardt (Gera) // Melissa Sauerbier (Gera)  
**STROMGUTSCHEINE:** Michael Kretschmer (Gera) // Elke Richter (Gera)

Die Gewinner wurden bereits schriftlich durch die EGG informiert.





# DER MIX MACHT'S!

Im deutschlandweiten Vergleich ist der Anteil umweltfreundlicher Energieträger im Energiemix der EGG besonders groß. Erneuerbare Energiequellen und sauberes Erdgas machen nahezu zwei Drittel der eingesetzten Ressourcen aus. Während im Deutschland-Mix Kohle (45,5%) und Kernenergie (16,8%) zu den Spitzenreitern gehören, setzt die EGG diese klimaschädlichen Energieträger nur sehr beschränkt ein. Damit bietet die EGG besonders sauberen Strom und erzeugt im Vergleich, bezogen auf den gesamten Energieträgermix, nur äußerst geringe CO<sub>2</sub>-Emissionen von 169g/kWh.

Sorgen Sie mit uns dafür, dass auch die nächsten Generationen saubere Luft atmen und eine grüne Stadt erleben können. Mit der Tarifoption Gera Green können Sie im Übrigen noch mehr für eine saubere Umwelt tun: Für nur 1 Euro zusätzlich im Monat können Sie umweltfreundlichen Ökostrom aus natürlicher Wasserkraft zu jedem EGG-Tarif dazu buchen. Informieren Sie sich unter: [www.energieversorgung-gera.de](http://www.energieversorgung-gera.de).

|  | DEUTSCHLAND GESAMT* | ENERGIEVERSORGUNG GERA |
|--|---------------------|------------------------|
| <b>Energieträgermix</b>                    |                     |                        |
| Kernenergie                                | 16,8 %              | 5,2 %                  |
| Kohle                                      | 45,5 %              | 10,5 %                 |
| Erdgas                                     | 6,7 %               | 29,0 %                 |
| Sonstige fossile Energieträger             | 3,1 %               | 20,1 %                 |
| Erneuerbare Energien mit Herkunftsnachweis | 3,3 %               | 0,00 %                 |
| Erneuerbare Energien nach dem EEG          | 24,6 %              | 35,2 %                 |
| <b>Umweltauswirkungen</b>                  |                     |                        |
| CO <sub>2</sub> -Emissionen (g/kWh)        | 508                 | 169                    |
| radioaktiver Abfall (g/kWh)                | 0,000500            | 0,000143               |

Informationen zu Stromlieferungen der Energieversorgung Gera GmbH gemäß § 42 Energiewirtschaftsgesetz vom 07. Juli 2005, geändert 2011 (Datenbasis 2014)

\*) Statistische Daten über die Stromproduktion 2014 in Deutschland erhoben von BDEW ([www.bdew.de](http://www.bdew.de))



**EGG**

**ENERGIEVERSORGUNG GERA**

DAS IST GERA. DAS IST DEINE ENERGIE.

